

## Symposium des Fachbereichs Informatik und Gesellschaft

Jens-Martin Loebel<sup>1</sup> und Agata Królikowski<sup>2</sup>

### Zusammenfassung

Informatik bereichert unser Leben: Überall eingesetzt unterstützt sie (idealerweise) den Menschen in seiner Arbeit, rettet Leben, eröffnet neue Möglichkeiten in der Forschung oder dient im einfachsten Fall der Unterhaltung. Dieser technisierte Alltag jedoch hat Auswirkungen, die weitreichender sind, als es möglicherweise auf den ersten Blick erscheint.

Die Mitglieder des Fachbereichs Informatik und Gesellschaft der GI analysieren Voraussetzungen, Wirkungen und Folgen von Informatik, Informationstechnik und Informationsverarbeitung in der Gesellschaft. Wo gibt es Fehlentwicklungen? Wann müssen Informatikerinnen und Informatiker Verantwortung übernehmen? Welche Rolle spielt der niedrige Anteil der Frauen in der Informatik? Wie ist es um unser digitales Kulturerbe bestellt? Wie können Informatiker und Nicht-Informatiker besser zusammenarbeiten? Wie sieht eine sozial verantwortliche Technikgestaltung aus?

Zusammen mit der Österreichischen Computer Gesellschaft (OCG) wurden diese Fragen und weitere Herausforderungen der Informatik im Rahmen des Symposiums in Impulsvorträgen vorgestellt und diskutiert und an einer aktualisierten Fassung der ethischen Leitlinien der Gesellschaft für Informatik gearbeitet.

Die Mitgliederinnen und Mitglieder des Fachbereichs arbeiten an gesellschaftlichen Zielsetzungen für die Informatik und leiten daraus Gestaltungskriterien ab. Sie wollen Fehlentwicklungen in der Informatik aufzeigen und Wege für eine gesellschaftlich und sozial verantwortete Technikgestaltung weisen. Dazu unterstützen sie einschlägige Tätigkeiten in Forschung, Entwicklung, Bildung und anderer beruflicher Praxis.

In dauerhaften Fachgruppen und zeitlich begrenzten Arbeitskreisen werden Schwerpunktbereiche bearbeitet.

Die Fachgruppe *Frauen und Informatik* sieht ihre Aufgabe darin, sich mit der Situation von Frauen als Gestalterinnen und als Betroffene von Informations- und Kommunikationstechnologien auseinanderzusetzen und sich darüber auszutauschen. Es engagieren sich Informatikerinnen und IT-Fachfrauen aus verschiedensten beruflichen Bereichen. Sie sind in der Fachgruppe, in Ausbildung und Beruf, in der Wissenschaft, in

---

<sup>1</sup> Sprecher des Fachbereichs Informatik und Gesellschaft, Universität Bayreuth, [loebel@uni-bayreuth.de](mailto:loebel@uni-bayreuth.de).

<sup>2</sup> Stellv. Sprecherin des Fachbereichs Informatik und Gesellschaft, Interlake Systems GmbH, [akrolikowski@acm.org](mailto:akrolikowski@acm.org).